

Behandelte Störungsbilder

Aphasie

Erworbene Sprachstörung aufgrund einer Hirnschädigung

Dysarthrie

Störung des Sprechens, die durch Lähmung der Artikulationsmuskulatur verursacht wurde

Anarthrie

Schwerste Form der Dysarthrie, bei der den Betroffenen keinerlei sprachliche Lautbildung mehr gelingt

Dysarthrophonie

Kombinierte Sprech- und Stimmstörung

Dysphonie und Aphonie

Stimmstörung, von leichter Heiserkeit bis hin zur völligen Tonlosigkeit

Alexie

Lesestörung, die häufig in Verbindung mit Aphasie auftritt

Agraphie

Schreibstörung, die meist in Verbindung mit einer Aphasie auftritt

Kommunikationsstörungen

aufgrund von Hirnleistungsstörungen

Kommunikationsbeeinträchtigungen

aufgrund altersbedingter Veränderungen

Sprechstörungen bei Parkinson-Syndromen

Ambulanz

Nach dem stationären Aufenthalt können Betroffene ihre sprachtherapeutische Behandlung in unserem Aphasie Regionalzentrum Lindenbrunn fortsetzen. Auf Wunsch sind wir gerne bei der Suche nach einer Therapiemöglichkeit in Wohnortnähe behilflich. Nähere Informationen erfragen Sie bitte bei der Abteilungsleitung.

Kompetent und engagiert

Die Freude am Beruf, regelmäßige interne und externe Fortbildungen und der Austausch im interdisziplinären Team gewährleisten ein hohes Maß an Behandlungsqualität im Krankenhaus Lindenbrunn.

Krankenhaus Lindenbrunn – Kompetenz für Ihre Gesundheit

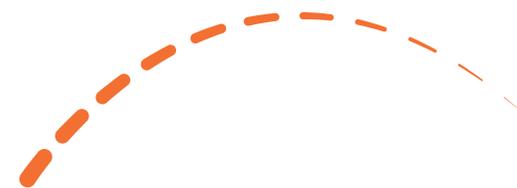


Sprachtherapie:

Telefon: 05156 / 782-382
logopaedie@krankenhaus-lindenbrunn.de

Postanschrift:

Krankenhaus Lindenbrunn
Lindenbrunn 1
31863 Coppenbrügge
Telefonzentrale: 05156 / 782-0
Fax: 05156 / 782-155
info@krankenhaus-lindenbrunn.de
www.krankenhaus-lindenbrunn.de



Sprachtherapie



Sprachtherapie

Die Sprachtherapie umfasst die Prävention, Diagnostik, Behandlung und wissenschaftliche Erforschung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör-, Schluck- und Kommunikationsstörungen, die als Folge einer Hirnschädigung auftreten können. Dieses schließt alle Prozesse der Aufnahme, Verarbeitung und Produktion gesprochener und geschriebener Sprache sowie nonverbaler Kommunikationsformen ein. Ziel der sprachtherapeutischen Behandlung ist die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten der Patienten im Alltag und/oder der Nahrungsaufnahme anzubahnen, zu erhalten und/oder wiederherzustellen (vgl. Leitbild „Akademischer Sprachtherapeut“ Bundesverband der akademischen Sprachtherapeuten e.V., 2010).

Neben Übungen zur Wiederherstellung sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten, trainieren die Sprachtherapeuten ergänzend mit den Patienten auch alternative Methoden der Verständigung, wie z. B. den Einsatz von Gestik. Dies soll den Betroffenen zu einer möglichst hohen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben verhelfen.



Auszug unserer Therapieangebote

- **Linguistisch und kommunikativ orientierte Einzeltherapie**
Verbesserung des Sprachverständnisses, der Wortfindung und der Verständlichkeit; Entwicklung von Kommunikationsstrategien, die es den Betroffenen erleichtern, sich mit seinen verbliebenen Möglichkeiten zu verständigen
- **Gruppentherapie mit kommunikativem Schwerpunkt**
Ergänzung der Therapie um kommunikative Aspekte in der Gruppe; Wahrnehmung und Nachvollziehen von Abläufen und Aufgabenstellungen durch Beobachtung und Imitation der anderen Gruppenteilnehmer; alltags-sprachlich orientierte Übungen und Spiele, bei denen der Schwerpunkt auf Verständigung zwischen den Gruppenteilnehmern gelegt wird
- **Schreibtraining**
Übungen zur Schriftsprache und Behandlung von Beeinträchtigungen der Graphomotorik
- **Therapeutisches Computertraining**
Einsatz von Lern- und Therapieprogrammen bei der Behandlung von Aphasien und Dysarthrophonien
- **Lee Silverman Voice Treatment LOUD®-Therapie (LSVT LOUD®)**
Behandlungskonzept für Parkinson-Patienten, bei dem die Verbesserung der Sprachverständlichkeit über das Erhöhen der Sprechlautstärke angestrebt wird
- **Angehörigenberatung**
Individuelle Beratung von Patienten und Angehörigen in Zusammenarbeit mit dem Aphasie Regionalzentrum Lindenbrunn; regelmäßig stattfindende Angehörigenseminare zu den Themen Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen mit der Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs mit anderen Betroffenen

Individuelles Behandlungskonzept

Der Behandlung durch die Sprachtherapeuten gehen verschiedene Tests voraus, um Art und Schweregrad der Krankheit zu bestimmen. Anhand der Testergebnisse erstellen unsere Sprachtherapeuten ein individuelles Therapieprogramm für jeden Patienten.



Die Fortschritte jedes Einzelnen werden wöchentlich in einer interdisziplinären Teambesprechung diskutiert und gleichzeitig, den individuellen Möglichkeiten des Patienten entsprechend, neue Therapieziele für die kommende Woche festgelegt.

Die Therapie in unserem Haus ist linguistisch-kommunikativ ausgerichtet. Das heißt, es ist das Ziel, formal-sprachliche Prozesse wiederherzustellen. Besonderes Augenmerk wird zudem darauf gerichtet, kommunikative Fähigkeiten wieder zu erlangen, also sich mit den verbliebenen Möglichkeiten im Alltag möglichst gut verständigen zu können.

